SG CreaOffice

GRATIS-CHECKLISTE

Der Brandmelder-Check
10 Warnsignale zum Abhaken

Brandmelder sind wie gute Kolleginnen: Man merkt erst, wie wichtig sie sind, wenn sie fehlen. Geh einmal durch deine Räume und mach ein Kreuz bei allem, was zutrifft. Die Auswertung findest du auf Seite 3.

TEIL A · RAUCHWARNMELDER in Wohnungen, Büros, Pausen- und Ruheräumen

1. **Es piept regelmäßig kurz, in immer gleichen Abständen.**
   Meist ist die Batterie schwach. Piept er auch mit neuer Batterie weiter oder sendet einen Dauerton, ist das Gerät defekt und muss getauscht werden.

2. **Der Melder ist 10 Jahre alt oder älter.**
   Das Herstellungs- oder Austauschdatum steht auf der Rückseite. Spätestens nach 10 Jahren muss er raus. Eine neue Batterie reicht dann nicht mehr.

3. **Niemand weiß, wann er zuletzt geprüft wurde.**
   Rauchwarnmelder brauchen mindestens einmal im Jahr eine Inspektion (DIN 14676-1). Am besten mit Datum und Unterschrift dokumentiert.

4. **Er ist verstaubt, verschmutzt, überstrichen oder noch abgeklebt.**
   Staub, Spinnweben, Farbe oder die vergessene Renovierungsfolie halten den Rauch vom Sensor fern. Sichtbare Schäden sind ebenfalls ein Austauschgrund.

5. **Er hängt in der Ecke, an der Wand oder direkt neben der Lampe.**
   Richtig ist an der Decke, möglichst mittig, mit mindestens 50 cm Abstand zu Wänden, Lampen und Möbeln. In Ecken kommt der Rauch zu spät an.

6. **Er löst immer wieder Fehlalarm aus.**
   Oft hängt er in Küche oder Bad, wo Dampf ihn auslöst, oder er ist verschmutzt. Das Gefährliche: Wer sich an Fehlalarme gewöhnt, nimmt irgendwann auch den echten nicht mehr ernst.

7

Räume wurden umgebaut oder anders genutzt, die Melder aber nicht angepasst.

Neue Trennwand, Lager statt Büro, Ruheraum statt Abstellkammer: Prüf, ob überall noch ein Melder sitzt, wo einer hingehört. In Wohnungen sind das mindestens Schlafräume, Kinderzimmer und Flure, die als Rettungsweg dienen. Je nach Bundesland auch mehr.

TEIL B · BRANDMELDEANLAGE

falls dein Gebäude eine hat: Melder mit Zentrale, oft mit Aufschaltung zur Feuerwehr

8

An der Brandmelderzentrale steht schon länger eine Störung oder Abschaltung.

Abgeschaltete Melder melden keinen Brand. Störungen gehören sofort zur Fachfirma, Abschaltungen nur so kurz wie nötig, und beides wird dokumentiert.

9

Die letzte Inspektion ist mehr als drei Monate her.

Brandmeldeanlagen werden vierteljährlich inspiziert und mindestens einmal im Jahr von einer Fachfirma gewartet (DIN 14675). Dazu gehört auch der Blick darauf, ob Umbauten oder eine neue Nutzung die Melder beeinträchtigen.

10

Das Betriebsbuch fehlt oder ist lückenhaft.

Prüfungen, Wartungen, Störungen, Alarme und Abschaltungen gehören ins Betriebsbuch. Fehlt es, fehlt im Ernstfall der Nachweis, gegenüber Behörde, Versicherung und Feuerwehr.

Der 10-Sekunden-Test

Testknopf am Rauchwarnmelder drücken: Kommt ein lauter, durchdringender Ton? Wenn nicht, ist er nicht einsatzbereit.

Alles aufschreiben

Prüfdatum, Ergebnis, wer geprüft hat. Was nicht dokumentiert ist, gilt im Zweifel als nicht gemacht.

Wer ist zuständig?

Bei Rauchwarnmeldern in Wohnungen regelt das die jeweilige Landesbauordnung. Im Betrieb ist der Arbeitgeber bzw. Betreiber verantwortlich.

Alte Melder entsorgen

Ausgemusterte Melder nicht in den Hausmüll, sondern zum Wertstoffhof oder zur Elektro-Sammelstelle.

DEINE AUSWERTUNG

Wie viele Kreuze *hast du gemacht?*

0
KREUZE

Alles im grünen Bereich.
Stark! Trag dir den nächsten Prüftermin gleich in den Kalender, damit das so bleibt.

1–2
KREUZE

Zeit für einen Blick nach oben.
Noch kein Grund zur Panik, aber kümmer dich in den nächsten Wochen darum. Batterie, Austausch oder Prüftermin sind meist schnell erledigt.

3+
KREUZE

Jetzt handeln.
Hier hat sich einiges angesammelt. Informier die verantwortliche Person oder eine Fachfirma und setz feste Fristen für jeden Punkt.

Wichtig: Ein Kreuz bei Punkt 8 (Störung oder Abschaltung) ist immer dringend, egal wie viele Kreuze du sonst hast.

Dein Plan: *Wer macht was bis wann?*

PUNKT	WAS IST ZU TUN?	BIS WANN?	WER?

Fristen im Kopf? *Muss nicht sein.*

Ich bin Sabrina, virtuelle Assistentin mit Brandschutz-Blick. Ich behalte deine Prüftermine im Blick, erinnere rechtzeitig, halte Betriebsbuch und Doku sauber und kümmere mich darum, dass Mängel auch wirklich erledigt werden. Komplett remote.

sg-creaoffice.de **sabgle@creaoffice.de** **@sg.creaoffice**

Diese Checkliste ist eine Orientierungshilfe und ersetzt keine Prüfung durch eine Fachkraft oder Fachfirma. Grundlagen: DIN 14676-1 (Rauchwarnmelder), DIN 14675 (Brandmeldeanlagen), Landesbauordnungen. Stand: November 2026.